

Treff Lokale Agenda 21

Protokoll vom 27. Januar 2004

Ort: Cafe Westhoff (Klosterschenke)
Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 21.50 Uhr
Teilnehmer: Frau Sedello, Frau Wichmann
Herr Bultschnieder, Herr Elsing, Herr Gök, Herr Österreich, Herr Sechting,
Herr Stork

Zunächst wird über die Bewerbung von Rheda-Wiedenbrück beim Wettbewerb "Zukunftsfähige Kommune" der Deutschen Umwelthilfe berichtet. Ein Teil der hierzu auszufüllenden Unterlagen widmet sich auch dem Agenda 21 – Prozess der Stadt. Einige Mitglieder des "Treff Agenda 21" waren zu einem Treffen zwecks Abstimmung der Inhalte der Unterlagen am 14.1.04 mit Mitgliedern der Stadtverwaltung zusammengekommen. Hier wurde auch berichtet, dass das Thema vom letzten "Treff Lokale Agenda 21" zum Thema "Öffentlicher Nahverkehr" von der Politik aufgegriffen und im Stadtrat kurz vor Weihnachten die Bildung einer Arbeitsgruppe beschlossen wurde.

Für den heutigen Abend werden von Herrn Österreich 3 Themen vorgeschlagen:

1. Osterfeuer und Tierschutz
2. Tierschutzarbeit des Kreisjugendwerkes von Gütersloh
3. Kopfweidenschneiden

Zum Thema 1. erklärt sich Herr Österreich bereit, bis zum nächsten Treffen entsprechende Vorschläge schriftlich vorzubereiten. Diese werden dann während des Treffens diskutiert und die weitere Vorgehensweise abgestimmt.

Zum Thema 2. berichtet Herr Sechting über ein im Sommer geplantes Zeltlager der Tierschutzgruppe des Kreisjugendwerkes mit ca. 10 bis 15 Jugendlichen im Alter von 8 Jahren aufwärts. Hieraus entwickelt sich eine Diskussion, inwieweit Informationen mit Angeboten an Jugendliche der Vereine, Verbände und Gruppen unserer Stadt auch wirklich alle Jugendlichen erreichen. Hierzu ist auch die Arbeit des Jugendparlamentes zu zählen. Es wird die Idee geäußert, in Form einer Veranstaltung ähnlich des alle zwei Jahre stattfindenden Umwelt- und Verkehrssicherheitstages zu informieren. Hier könnten die unterschiedlichsten Gruppen und Verbände sich darstellen und praktisch über ihre Aktivitäten berichten. Jugendliche, die Schwierigkeiten haben, zu den Gruppen Zugang zu bekommen, hätten hier eine leichtere und direktere Möglichkeit Kontakt aufzunehmen. Beim nächsten Treff könnten die nächsten Schritte verabredet werden, ob und wie dieses verwirklicht werden kann.

Zum Thema 3. wird auf die laufenden Aktionen "Kopfweidenschneiden" der beiden Umweltvereine GNU (Gemeinschaft für Natur und Umwelt im Kreis Gütersloh e.V.) und NABU (Naturschutzbund Deutschland e.V.) verwiesen und hier kein weiterer Handlungsbedarf gesehen.

Zum Schluss kommt die Frage auf, wie die Bekanntheit des "Treff Lokale Agenda 21" weiter verbessert und weitere aktive Mitglieder gewonnen werden können. Die Idee, doch mehr die Schulen einzubinden und das Thema z.B. im Politikunterricht fest anzusiedeln, wird allgemein begrüßt. Beim nächsten Treffen soll dieses konkretisiert werden.

Das nächste Treffen findet statt:

Ort: Cafe Westhoff (Klosterschenke), Birnstraße 4

Termin: Dienstag, 2. März 2004 um 20:00 Uhr

(Erhard Stork)